

AQUAROC

Tauchmotorpumpe Press Inox Integrale Ultra

BETRIEBSANLEITUNG



AQUAROC



Diese Tauchmotorpumpe ist nur zum Pumpen von klarem oder leicht verunreinigtem Wasser geeignet. Ihr Gebrauch unterliegt den örtlichen Rechtsvorschriften.



Vor der Installation und Nutzung lesen Sie aufmerksam die im Folgenden beschriebene Anleitung. Der Hersteller übernimmt bei Unfällen oder Schäden keine Verantwortung, die auf Fahrlässigkeit oder Nichteinhaltung der in diesem Prospekt beschriebenen Anweisungen oder auf Bedingungen, die nicht denen auf dem Schild entsprechen, zurückzuführen sind. Zudem übernimmt er keine Verantwortung für Schäden, die sich aus einer unsachgemäßen Verwendung der Tauchmotorpumpe ergeben.

Bei Lagerung keine schweren Gegenstände oder andere Kisten darüber lagern.

SICHERHEIT



Vor jeder Kontroll- oder Wartungsmaßnahme trennen Sie die Pumpe von der Stromversorgung, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und spülen die Pumpe gründlich mit sauberem Wasser aus.

Vor der Installation vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgung geerdet ist und den Vorschriften entspricht.

Die Pumpe ist **nicht** zum Pumpen von entzündbaren Flüssigkeiten und zum Einsatz in Umgebungen mit Explosionsgefahr geeignet. Vermeiden Sie den Kontakt zwischen elektrischen Leitungen und der Pumpflüssigkeit.

Verändern Sie die Bauteile der Tauchmotorpumpe nicht.



Die Tauchmotorpumpe darf in keinem Fall an ihrem Stromkabel oder dem Schwimmer gehoben bzw. transportiert werden. Halten Sie die Pumpe am entsprechenden Handgriff.

Verwenden Sie die Pumpe nicht in Schwimmbecken, Gartenteichen und ähnlichen Orten, wenn sich Personen darin befinden.

VORHERIGE INSPEKTION

Packen Sie die Pumpe aus und überprüfen diese auf ihre Unversehrtheit. Sind Mängel an der Pumpe zu erkennen, kontaktieren Sie sofort den Zulieferer und geben die Art der festgestellten Mängel an.



ACHTUNG: Bei Zweifeln, bezüglich der Sicherheit verwenden Sie das Gerät nicht.

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Für eine Verwendung im Freien ist ein Netzkabel von 10 Metern vorgeschrieben (EN 60335-2-41)

- ❖ Höchsttemperatur der Flüssigkeit: **+40 C**
- ❖ Max. Dichte der Pumpflüssigkeit: **1.1 kg/dm³**.
- ❖ pH-Wert der Flüssigkeit: **5÷9**.
- ❖ Erlaubte Spannungsänderung: **± 5%** (bei einphasiger Spannung gelten 220-240 V und dreiphasiger Spannung 380-415 V als Grenzwerte)
- ❖ Schutzklasse: **IP X8**.
- ❖ Max. Eintauchtiefe: **10 m** mit Kabel angemessener Länge
- ❖ Mindestentleerungshöhe: **52 mm**
- ❖ Max. Durchmesser der angesaugten Festkörper: **1.3 mm**

INSTALLATION

Die Installation kann sich als komplex herausstellen. Sie muss von fachkundigen und autorisierten Installateuren durchgeführt werden.



ACHTUNG: Wenden Sie während der Installation alle Schutzmaßnahmen an, die von den zuständigen Stellen vorgeschrieben sind und dem gesunden Menschenverstand entsprechen.

Unterschätzen Sie nicht das Risiko, zu ertrinken, wenn die Installation in einem Schacht in einer gewissen Tiefe durchzuführen ist. Stellen Sie sicher, dass keine Vergiftungsgefahr besteht oder schädliche Gase in der Luft sind. Bei Schweißarbeiten treffen Sie notwendige Vorkehrungen, um Explosionen zu vermeiden. Beachten Sie die Infektionsgefahr und die hygienischen Schutzmaßnahmen. Wenn der Boden des Schachts oder die Oberfläche, auf der die Pumpe aufsetzt, uneben ist und die Möglichkeit besteht, dass sich Steine, Geröll, Schlamm usw. ansammelt, vermeiden Sie dies, indem Sie eine ebene und erhöhte Basis zum Aufsetzen errichten. Das Pumprohr kann sowohl star als auch flexibel sein, sofern ein Durchfluss sichergestellt ist, der kleiner als der des Druckstutzens ist. Wenn die Pumpe in einem Schacht installiert ist, muss dieser folgende Mindestabmessungen aufweisen: 500x500x500 mm.

STROMVERBINDUNGEN

Das Stromkabel ist bei Lieferung einsatzbereit.



ACHTUNG: Es ist die Aufgabe des Installateurs die Verbindung gemäß den geltenden Ländervorschriften durchzuführen, in dem die Installation erfolgt. Vor einem Anschluss stellen Sie sicher, dass keine Spannung in den Endstromleitern vorliegt. Überprüfen Sie, dass die Daten auf dem Schild mit den Nennwerten der Stromleitung übereinstimmen.

Schließen Sie die Pumpe an das Stromnetz an und vergewissern Sie sich, dass eine wirksame Erdung vorhanden ist. Der Erdungsleiter muss länger sein als die Phasenleiter und bei der Montage als erster verbunden und bei Demontage als letzter getrennt werden.

Bei dreiphasigen Tauchmotorpumpe müssen die Motoren vom Bediener geschützt und mit einer Trennschaltervorrichtung (Betriebeigenschaft Typ C, IEC 60898-1) installiert sein, deren Auslösestrom basierend auf dem Strom gewählt werden muss, der auf dem Schild der Pumpe angegeben ist.



Wenn die Tauchmotorpumpe nicht über ein Versorgungskabel und einen Stecker verfügt, versehen Sie die Pumpe mit einer Vorrichtung, die eine vollständige Trennung vom Stromnetz unter den Bedingungen einer Überspannungskategorie III sicherstellt. Wenn die Tauchmotorpumpe hingegen über ein Versorgungskabel und einen Stecker verfügt, muss die Tauchmotorpumpe so aufgestellt werden, dass der Stecker zugänglich ist.

Es wird die Installation eines Fehlerstromschutzschalters empfohlen, dessen Nennstrom nicht mehr als 30 mA beträgt. Bei einphasigen Tauchmotorpumpe wird der Motor vor Überlastung mittels einer thermischen Vorrichtung (Motorschutz) geschützt, die in der Wicklung eingesetzt ist. Dreiphasige Motoren müssen vom Bediener geschützt werden. Bei dreiphasigen Motoren kann die Drehrichtung umgekehrt sein. In diesem Fall ist die Leistung geringfügig niedriger als die Nennleistung.

Die richtige Drehrichtung wird ermittelt, indem die Tauchmotorpumpe am Handgriff hochgehalten wird. Beim Start findet eine Reaktion im Uhrzeigersinn statt (entgegen dem Drehrichtungspfeil). Um die Drehrichtung umzukehren, reicht ein Umkehren von zwei Phasen aus.



ACHTUNG: Vermeiden Sie in jedem Fall die Drehrichtung einzustellen, indem Sie Finger oder andere Gegenstände in das Loch unter dem Pumpenkörper nahe den Standbeinen einführen. Das Reparieren der Pumpe durch Personal, das vom Hersteller nicht autorisiert wurde, und ein Bedienen mit unsicherer und potenziell gefährlicher Ausrüstung vornimmt führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.



ACHTUNG: Jede Veränderung kann zu einer verringerten Leistung und zur Gefahr für Personen und / oder Gegenständen führen.

Bei Frostgefahr ist die Pumpe aus dem Wasser zu nehmen und frostfrei zu lagern!



REGELMÄSSIGE KONTROLLEN

Vor der Durchführung von Kontrollen stellen Sie sicher, dass der Strom getrennt ist und keine unbeabsichtigten Verbindungen möglich sind.

Eine regelmäßige Überprüfung folgender Aspekte wird empfohlen:

Erhaltungszustand von Kabeln und Kabeldurchgängen, vor allem an Anschlusspunkten. Verschleiß des Laufrads, Verringerung der Leistung (für einen Ersatz wenden Sie sich an den Hersteller). Reinigung des Ansaugbereichs. Der Einsatz der Pumpe in hartem oder sehr sandigem Wasser verkürzt die Lebensdauer der mechanischen Komponenten.

AQUAROC



ACHTUNG: Ein möglicher Verlust von Schmiermittel, welches in der Pumpe vorhanden ist, führt zu keinerlei Verunreinigung der Pumpflüssigkeit.



ACHTUNG: Die Tauchmotorpumpe ist nicht ausgelegt, um von Personen (einschließlich Kindern) verwendet zu werden, deren körperliche Fähigkeiten, Wahrnehmung oder geistige Verfassung, sowie fehlende Erfahrung und Wissen eine sichere Verwendung des Geräts ohne Überwachung oder den Erhalt von Anweisungen unmöglich machen. Die Tauchmotorpumpe ist kein Kinderspielzeug! Ihr Gebrauch unterliegt den örtlichen Rechtsvorschriften.

**EG-Konformitätserklärung im Sinne der EG-
Richtlinie
Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG
Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG Maschinenrichtlinie
2006/42/EG**


Wir erklären unter unserer alleinigen Verantwortung, dass die betroffene Ware den gemeinschaftsrechtlichen Richtlinien, einschließlich den letzten Änderungen, und den nationalen Regelungen entspricht:

Produktbezeichnung: Tauchmotorpumpe
Typenbezeichnung: Press Innox Integrale Ultra
Angewandte harmonisierte Normen: 2006/42/EU, 2014/35/EU, 2014/30/EU,
2009/125/EU, 547/2012/EU, 2011/65/EU
Nationale Normen:

Diese Tauchmotorpumpe ist nur zum Pumpen von klarem oder leicht verunreinigtem Wasser geeignet. Ihr Gebrauch unterliegt den örtlichen Rechtsvorschriften, sowie den technischen Regelungen.

12.09.2018

Datum / Hersteller-Unterschrift


Betonwerke GmbH
Bahnhof 2 - 10
55483 Hirschfeld
Tel: 0 65 48 / 5 00 30

HANDBUCH ZUR FUNKTIONSWEISE



Das vorliegende Handbuch beschränkt sich auf die Darlegung der Funktionsweise der Tauchmotorpumpe Press Inox Integrale Ultra. Für allgemeine Sicherheitsregeln und weitere Informationen, siehe Bedienungsanleitung in der Verpackung.

ALLGEMEINES

Die **Press Inox Integrale Ultra** ist eine tauchfeste Elektropumpe mit mehreren Laufrädern, die für den Einsatz in sauberem Wasser, ohne schwimmende Elemente und bei einer Höchsttemperatur von 40°C konzipiert wurde.

Das Ein (ON) und Ausschalten (OFF) der Tauchmotorpumpe wird automatisch durch eine integrierte Steuerung und ein Ventil im Pumpkörper gesteuert.

Die elektronische Steuerung schützt zudem die Pumpe vor einem Trockenlaufen und verhindert Schäden, die auf lange Standzeiten zurückzuführen ist.

FUNKTIONSWEISE

Bei Anschluss der Pumpe an das Stromnetz schaltet sich diese automatisch für etwa 10 Sekunden ein, wobei der Pumpenzustand und ein möglicher Wasserbedarf geprüft werden. Im Fall offener Entnahmestellen bleibt die Pumpe funktionsfähig, während sie sich im Fall geschlossener Entnahmestellen, oder **wenn der Durchfluss unter 3 l/min liegt**, nach etwa 10 Sekunden ausschaltet.

Bei einer Trennung der Stromversorgung finden die nachfolgenden Einschaltungen der Tauchmotorpumpe bei einem oder mehreren offenen Entnahmestellen statt, wenn der Druck im Inneren der Installation auf einen Wert unter 1.5 bar fällt.

Der Druck beim Stillstand und Neustart sind nicht veränderbare Parameter.

Der maximale Höhenunterschied zwischen der Pumpe und der höchsten Entnahmestelle beträgt 10 Meter.



Ein Nichteinhalten dieser Anweisung kann zu einer Fehlfunktion des Systems führen.



Für eine ordnungsgemäße Funktionsweise stellen Sie die Anlage mit einem Wasserschlagdämpfer mit einer Mindestkapazität von 1 Liter aus, der bei 1.2 bar vorgefüllt ist.



Ein Nichteinhalten dieser Anweisung kann zu einer Fehlfunktion des Systems führen.

Installieren Sie keine Rückschlagventile in der Druckleitung



Ein Nichteinhalten dieser Anweisung kann zu einer Fehlfunktion des Systems führen.

Das Ventil im Inneren der Pumpe kann im Fall einer notwendigen Reinigung oder eines Ersatzes einfach durch Abschrauben der Muffe auf dem Pumpkörper entfernt werden. Achten Sie während der Demontage auf die Rückstellfeder des Ventils und auf den Dichtungsring in der Muffe.

Nachdem das Ventil entfernt und die Muffe mit dem entsprechenden Dichtungsring wieder angebracht wurde, funktioniert die Pumpe, falls notwendig, kontinuierlich.



Vor jeder Reinigungs- oder Wartungsmaßnahme trennen Sie die Pumpe vom Stromnetz.

SCHUTZMASSNAHMEN

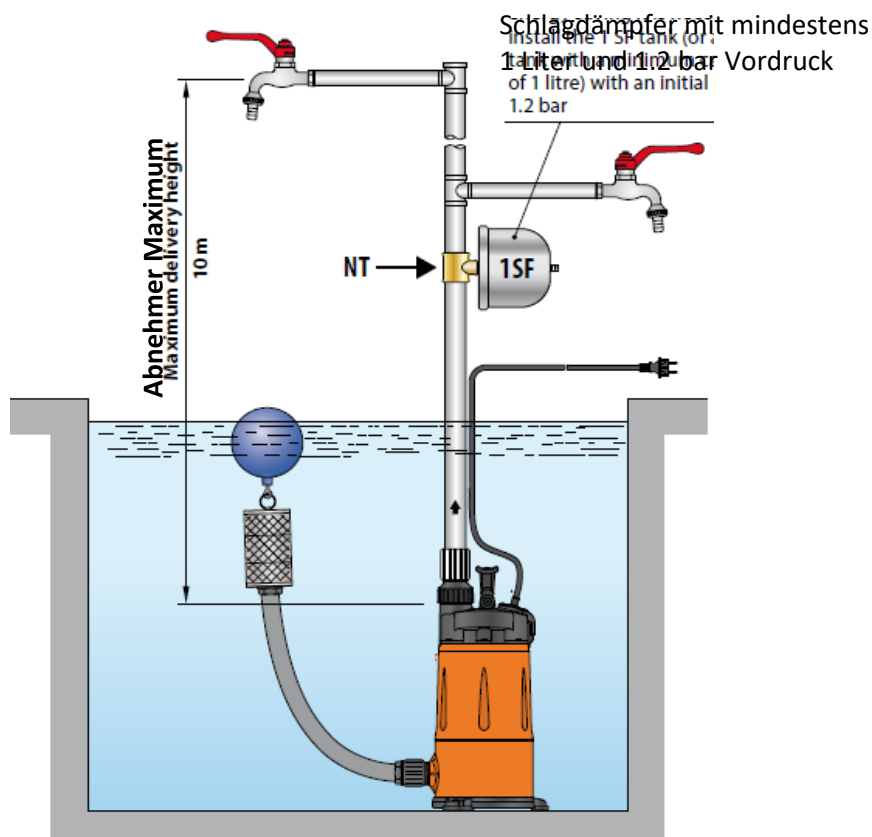
Bei jedem Ausschalten führt die Pumpe eine Prüfung durch, um zu bestimmen, ob der Stillstand auf eine Schließung der Versorgung zurückzuführen ist oder durch einen Trockenlauf verursacht wurde.

Im Fall eines möglichen Trockenlaufs führt die Pumpe insgesamt 3 ON/OFF-Zyklen durch, bevor sie anhält.

Die Pumpe wird einen ersten Neustartversuch nach 3 Minuten durchführen und von Mal zu Mal den Zeitabstand verdoppeln, bis dieser 50 Stunden beträgt. Nach dieser Zeit schaltet sich die Pumpe endgültig ab und muss manuell vom Stromnetz getrennt und wieder angeschlossen werden.

Um eine Sperre der Pumpe zu vermeiden, die durch lange Standzeiten verursacht wird, ist die Pumpensteuerung programmiert, einen Pumpenstart für 10 Sekunden alle 48 Stunden durchzuführen.

TYPISCHE INSTALLATION





Aquaroc Betonwerke GmbH

Bahnhof 2-10

55483 Hirschfeld- Germany

Telefon: 06543-5003-0

Telefax: 06543-5003-18

e-mail: info@aquaroc.de

www.aquaroc.de